

An die Damen und Herren der Nürnberger Presse

Pressemitteilung



„Enkeltauglich leben – Was können wir tun?“

Programm der Klimatage Zabo 2022 vom 28.4. bis 1.5.2022 zum gesellschaftlichen Wandel und warum der uns so schwerfällt.

Nürnberg, 26.04.22
PM 14-22/KG

BUND Naturschutz
Kreisgruppe Nürnberg
Enderstr. 14
90459 Nürnberg

Tel. 0911 / 45 76 06
Fax 0911 / 44 79 26

www.nuernberg-stadt.bund-naturschutz.de

info@bund-naturschutz-nbg.de

28.4.2022 Info- und Diskussionsabend

Am Donnerstag, 28.04.2022 um 18:00 Uhr, veranstalten das „Aktionsbündnis Grüne Eisbären“ und der BUND Naturschutz im großen Pfarrsaal St. Stefan, Waldluststraße 70 in 90480 Nürnberg sowie online, (nach Anmeldung über info@energy-platform.de) einen Informations- und Diskussionsabend.

Fragen, **wie wir unser Leben nachhaltig gestalten können**, damit auch unsere Enkel gesund und in Freiheit leben werden, stehen im Mittelpunkt. Und, wie weit darf ich dafür gehen?

Herr Dipl. Kfm. Thomas Mönius, Gemeinwohl Ökonomie Nürnberg wird einen ersten Impulsvortrag zu Fragen von Mobilität, Konsum, Wohnen, und Energie halten. Der persönliche Fußabdruck einzelner Personen und was wir tun können, diesen zu reduzieren, wird ebenfalls angesprochen werden. Was sind externe Kosten und wie werden sie in Zukunft bilanziert.

Auch Pater Jörg Alt SJ konnte für den Abend gewonnen werden. Seine Themen sind vor allem Ernährung, ziviler Ungehorsam, "Der Weltacker", Grenzen des Wachstums und Konsums. Weitere Themen sind: was haben wir – speziell wir in der alten Welt – der Natur getan, was hat die Natur noch mit uns zu tun und wie weit darf man im Protest gehen.

Im Anschluss ist eine - gerne auch konträre – Diskussion geplant über: Was habe ich heute schon getan? Wo tue ich mir schwer? Warum tue ich mir schwer? Neue Ansätze können Kreisläufe mit Rücknahmepflicht, Mobilität mit Rufsammlertaxen und Car Sharing und ein Ausblick auf das Thema Solidarität und weltweites Teilen sein.

Lothar Steck von den Grünen Eisbären meint: „Auch unsere Enkel sollen auf einer gesunden und lebenswerten Erde aufwachsen und leben.“ Und Anke Maubach: „Dafür müssen wir viel mehr tun, auch ziviler Ungehorsam wird immer notwendiger, anders scheint es nicht zu gehen, oder?“

Der Liedermacher Erik Stenzel bildet mit seinen in Musik gefassten Ideen und Gedanken einen wunderbaren Rahmen der Diskussionsveranstaltung.

Info zu Thomas Mönius

Thomas Mönius ist zertifizierter Gemeinwohlberater in der Metropolregion Nürnberg. Als Dipl. Kfm. und langjähriger Niederlassungsleiter einer Bank will er im Rahmen der Gemeinwohlökonomie an der gesellschaftlichen Transformation mitwirken.

<https://datacloud.ecogood.org/s/3Qb78dsYNBH8DZZ>

Info zu Jörg Alt

Pater Jörg Alt SJ hat Theologie, Philosophie und Soziologie studiert, für den Jesuiten-Flüchtlingsdienst gearbeitet und Mitte der 90er-Jahre die Kampagne für ein Verbot von Landminen initiiert. Seit 2009 ist er im Bereich Advocacy und Networking der Jesuitenmission tätig. Außerdem engagiert er sich für die sozialökologische Transformation mit dem neuen Zentrum (SÖZ) in Nürnberg, unterstützt Fridays for Future und den Klimazirkus Nürnberg und protestiert gegen Lebensmittelverschwendung durch „Containern“.

<https://www.jesuiten.org/news/jesuiten-gruenden-thinktank-fuer-die-sozial-oekologische-transformation>

<https://www.jesuiten.org/personen/joerg-alt-sj/>

Info zu Erik Stenzel

Der politische Liedermacher Erik Stenzel aus Nürnberg sagt über sich selbst: „Ich habe das Privileg, mit offenen Augen und Ohren durch die Welt gehen und mir dabei Gedanken machen zu können. Gedanken, die ich gerne teilen möchte, denn erst beim Hinhören und -sehen fallen die vielen Ungereimtheiten in unserer Welt, ja selbst auf unserer Insel der Glückseligkeit hier in Deutschland, auf.“ Er engagiert sich im Klimazirkus Nürnberg.

<https://erikstenzel.de/ueber-mich/>

29.4.2022 Vortragsabend mit Diskussion

Am Freitag, 29.04.2022 um 18:00 Uhr informieren und diskutieren das „Aktionsbündnis Grüne Eisbären“ und der BUND Naturschutz im großen Pfarrsaal St. Stefan, Waldluststraße 70 in 90480 Nürnberg sowie online* zur aktuellen Preissituation bei Strom, Öl und Gas und wie darauf reagiert werden kann. Es werden Möglichkeiten gezeigt, wie wir unabhängiger von fossilen Energien werden können. (nach Anmeldung über info@energy-platform.de) in einem Vortrag über alternative Energieversorgung. Ein Weg aus der Abhängigkeit von ausländischer fossiler Energie Öl und Gas.

An einem ungedämmten Reihenhaus ohne Fußbodenheizung aus den 1970er Jahren wird am praktischen Beispiel dargestellt, was Eigentümer alles Lohnendes tun können, um den fossilen Fußabdruck des Hauses fast auf null zu reduzieren. Photovoltaik mit/ohne Speicher, Wärmepumpe, Ladestation für E-Mobilität und die monatlichen Gesamtenergiekosten. Nach dem Vortrag werden Fragen und Anmerkungen zu den verschiedenen Möglichkeiten diskutiert.

Im zweiten Teil werden Fragen wie: Jetzt Luftwärmepumpe kaufen trotz einer erst 5 Jahre alter Gasheizung? Erdwärme, Luftwärme oder Wärme vom Dach? Heizkörperwechsel, Fußbodenheizung und Vollwärmeschutz? Dach für PV selber nutzen, Dach vermieten, Bürgersolaranlage besprochen und Entscheidungshilfen angeboten?

Dr. Thomas Stiller von energy platform e.V. hat es geschafft und findet: „Ich bin froh, frei von fossiler Strom und Wärmeenergie zu sein“.

30.4. 2022, 10:00 – 18:00 Uhr Informationstag mit Pflanzenbörse, Wanderung und Kindernachmittag

Am Samstag, 30.04.2022 findet auf dem Johann-Adam-Reitenspieß-Platz ein Informations- und Aktionstag vom „Aktionsbündnis Grüne Eisbären“ und BUND Naturschutz statt. Mit verschiedenen Medien suchen wir den Austausch mit Ihnen und bieten Beratung, Information, Diskussion, Experimente mit Photovoltaik-Zellen, Broschüren, Bücher und Videos sowie Unterhaltung.

Wir geben gern unsere Erfahrungen und Rechenergebnisse zu fossilsfreier Energie weiter.

Die Themen reichen von:

Wie schlimm trifft uns, unsere Kinder und Kindeskind die Klimakatastrophe?

Wie schaffen wir es, wegzusehen?

Aber viel wichtiger sind Lösungsansätze.

Wir wollen zeigen, wie wir zukünftig ganzjährig genügend erneuerbaren Strom gewinnen und im Winter fossilsfrei unsere Bestandsgebäude beheizen.

Auch für Kinder ist was geboten: sie basteln von 15:00 – 18:00 im Stefanussaal Windräder und malen und drucken Karten zum Thema Klima und Eisbären.

Von 10:00-12:00 Uhr finden eine **Pflanzentauschbörse** des BUND Naturschutz,
um 15:00 Uhr ein Waldspaziergang und
um 10:00 Uhr die Besichtigung des Biotops am Metthingweiher statt.

Zwischen 13:00 und 20:00 Uhr informiert der Klimazirkus Nürnberg über die Themen Wasser und Mobilität.

Gerhard Spiegel von den Grünen Eisbären findet: „Es ist toll, wie viele verschiedene Aktive sich an den ersten Klimatagen Zabo beteiligen.“

1.5.2022 Klimaandacht und Ortsbegehung mit dem Fahrrad

Am Sonntag, 1.5.2022 14:30 Uhr führt eine Ortsbegehung mit Fahrrad Interessierte zu Häusern mit PV, Wärmepumpe und Ladestation von E-Autos.

Eine ökumenische Klimaandacht mit Segnung der Fahrräder um 17.00 Uhr auf dem Johann-AdamReitenspieß-Platz rundet die Klimatage Zabo 2022 ab.

Veranstalter der Klimatage Zabo 2022 sind der BUND Naturschutz und das Aktionsbündnis Grüne Eisbären.

Sie werden unterstützt von den Parents For Future (PFF)

<https://www.facebook.com/parents4futurenbg/> ,

dem Klimaentscheid Nürnberg (KE-N)

<https://www.klimaentscheid-nuernberg.de/>

und dem Klimazirkus

<https://klimazirkus-nbg.de/>.

Hintergrundinformation BUND Naturschutz (BN) Kreisgruppe Nürnberg:

Der BN Bayern ist mit über 261.000 Mitgliedern der größte Natur- und Umweltschutzverband Bayerns. In Nürnberg ist er mit 8.500 einer der größten Vereine des Stadtgebiets. In 12 Ortsgruppen, z.B. in Zabo und Dutzendteich, sowie 19 Arbeitskreisen setzen sich die Aktiven für unsere Heimat und eine gesunde Zukunft unserer Kinder direkt vor Ort ein. Als starker und finanziell unabhängiger Verband ist der BN in der Lage, seine Umwelt- und Naturschutzpositionen in Gesellschaft und Politik umzusetzen.

<http://nuernberg-stadt.bund-naturschutz.de/>

<https://nuernberg-stadt.bund-naturschutz.de/ortsgruppen/zabodutzendteich>

Hintergrundinformation „Aktionsbündnis Grüne Eisbären“

Das Aktionsbündnis besteht seit Oktober 2019 aus Vertretern von Auferstehungsgemeinde, Gemeinde St. Kunigund, Gemeinde St. Stefan, Vorstadtverein Zerzabelshof e.V., energy platform e.V. und Einzelpersonen mit Expertise.

Das Aktionsbündnis verfolgt die 4 nachhaltigen Entwicklungsziele (SDG)“ bezahlbare und saubere Energien“, „nachhaltige Städte und Gemeinden“, „nachhaltige Produktion und Konsum“ und „Klimaschutz“ durch die Weitergabe von fundierten Informationen. Es hat

sich nach einem Einführungsvortrag zum Klimaschutz der energy-
platform e.V. im Oktober 2019 spontan gegründet.

www.gruene-eisbaeren.de

Pressekontakt:

Gerhard Spiegel: - Bund Naturschutz Vorstand

- Vorstand energy platform e.V.

Tel: +49 911 / 402708

Mobil: +49 172 83 70 769

E-Mail: g.spiegel@bund-naturschutz-nbg.de

Post: Metthingstrasse 25 90480 Nürnberg

Anlagen: Logo und Flyer der Klimatage Zabo 2022

gez. Ingrid Treutter

Geschäftsstellenleitung